

II-1586 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 770 13

A N F R A G E

1980 -10- 08

der Abgeordneten Ing. GASSNER

und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr

betreffend die Errichtung einer Unterführung in Pottendorf
im Zuge des Ausbaues der Pottendorfer-Linie für den zwei-
gleisigen Verkehr

Die Österreichischen Bundesbahnen planen den vollständigen Ausbau der Pottendorfer-Linie zwischen Wien und Wiener Neustadt auf zweigleisigem Verkehr. In der weiteren Folge soll der überregionale Last- und Eilzugsverkehr über die Pottendorfer-Linie geführt werden. Nachdem die Bundesbahnen im Endplan dem Vernehmen nach eine durchschnittliche Fahrfrequenz von 13 Minuten vorsehen, könnte der Fall eintreten, daß der Schranken den größten Teil des Tages geschlossen bleiben müßte, wenn die Eisenbahnkreuzung der Landesstraße 157 innerhalb der Großgemeinde Pottendorf durch ein entsprechendes Verkehrsbauwerk nicht entschärft wird. In erster Linie wären die Bewohner des Ortsteiles Landegg aber auch viele andere Mitbürger in Pottendorf selbst auf das äußerste beeinträchtigt, da Ärztedienst, Apotheke, Gendarmerie, Rettung, Post, Kindergarten, Schule und Gemeindeamt, aber auch die Filialkirche sowie die Geschäfte zur Lebensmittelversorgung nur über die schienengleiche Kreuzung zu erreichen sind. Auch eine schwere wirtschaftliche Beeinträchtigung muß erwartet werden, weil die Landwirte aus Landegg etwa ein Drittel ihrer Äcker in Pottendorf bewirtschaften und sämtliche Erntesammelstellen sich für sie auf der anderen Seite der Bahn befinden. Auch der Bahnhof könnte von Landegg aus nur mehr sehr unzuverlässig erreicht werden, was die Situation der auspendelnden Arbeitnehmer und der Schüler wesentlich erschweren würde. Die Errichtung einer Unterführung wäre daher dringend notwendig.

- 2 -

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

- 1. Sind Sie bereit, im Zusammenhang mit dem Ausbau der Pottendorfer-Linie durch ein entsprechendes Verkehrsbauwerk-wie eine Unterführung-dafür zu sorgen, daß es infolge des zu erwartenden starken Zugverkehrs nicht zu einer schweren Beeinträchtigung des Verkehrs innerhalb der Gemeinde Pottendorf kommt?*

- 2. In welcher Weise werden Sie Vorsorge treffen?*